PORTFOLIO

Alexander Scharf

E-Mail:

alexander.scharf@teamhula.com

Webseiten:

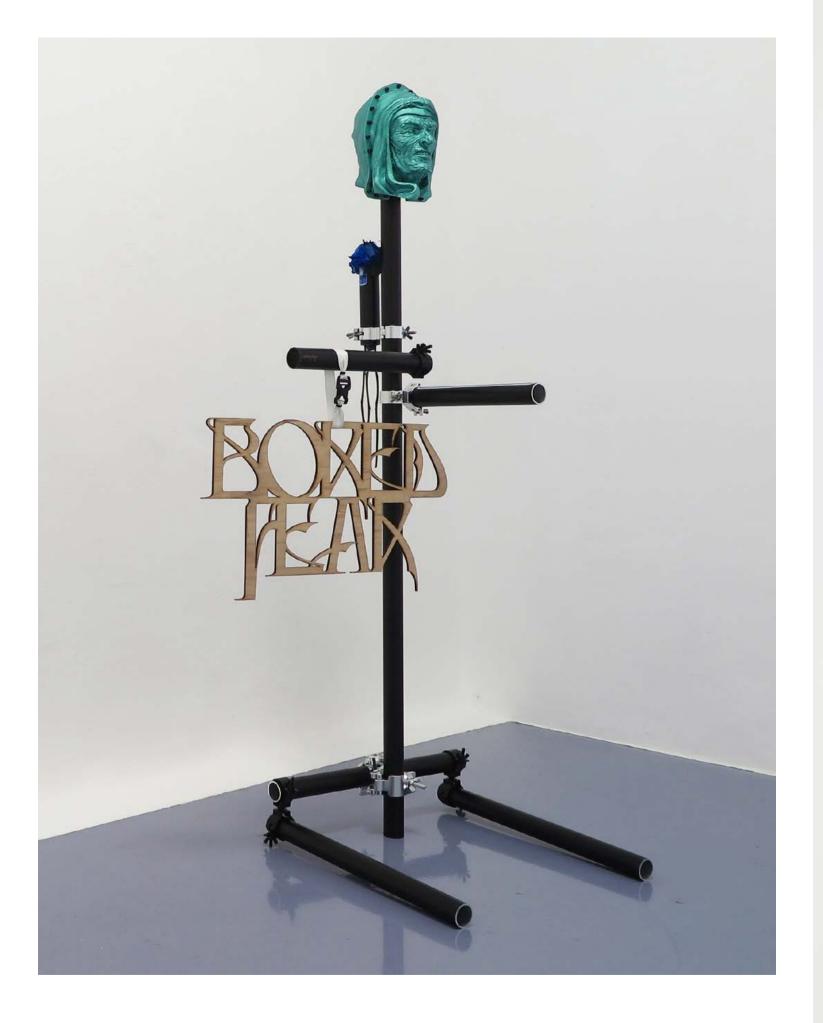
www.alexanderscharf.com www.lamborghinicrying.com www.rosastern.space www.teamhula.com www.sonicextinction.net

Instagram:

@lamborghinicrying
@teamhula
@space.rosastern
@lamborghinidrawing







GREEN HYPE WITCH 3D Druck, Aluminium, Holz, gefärbte Rosen, Textil, Kunststoff 60 cm X 180 cm X 80 cm 2023







VIRTUAL DEMONIC SWOOPS OF LOVE (BOW TECH 01) digitaler Druck auf Forex, cut out, Aluminium, Metall 121 mm X 122 mm 2023







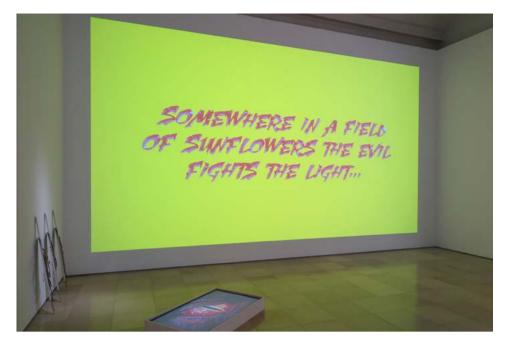


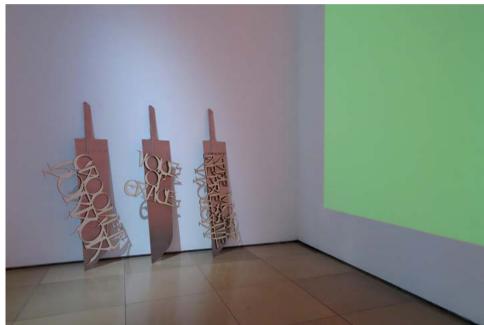
DAYLIGHT Installationsansicht GNADE / Galerie der Künstler*innen 2022

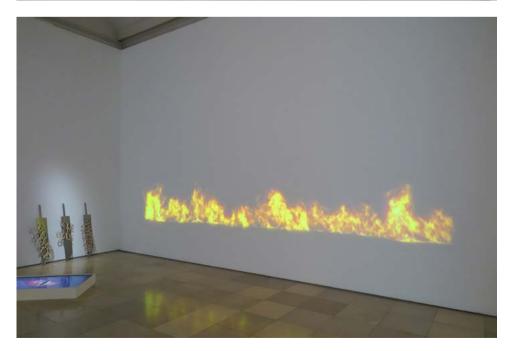


DAYLIGHT Installationsansicht GNADE / Galerie der Künstler*innen 2022



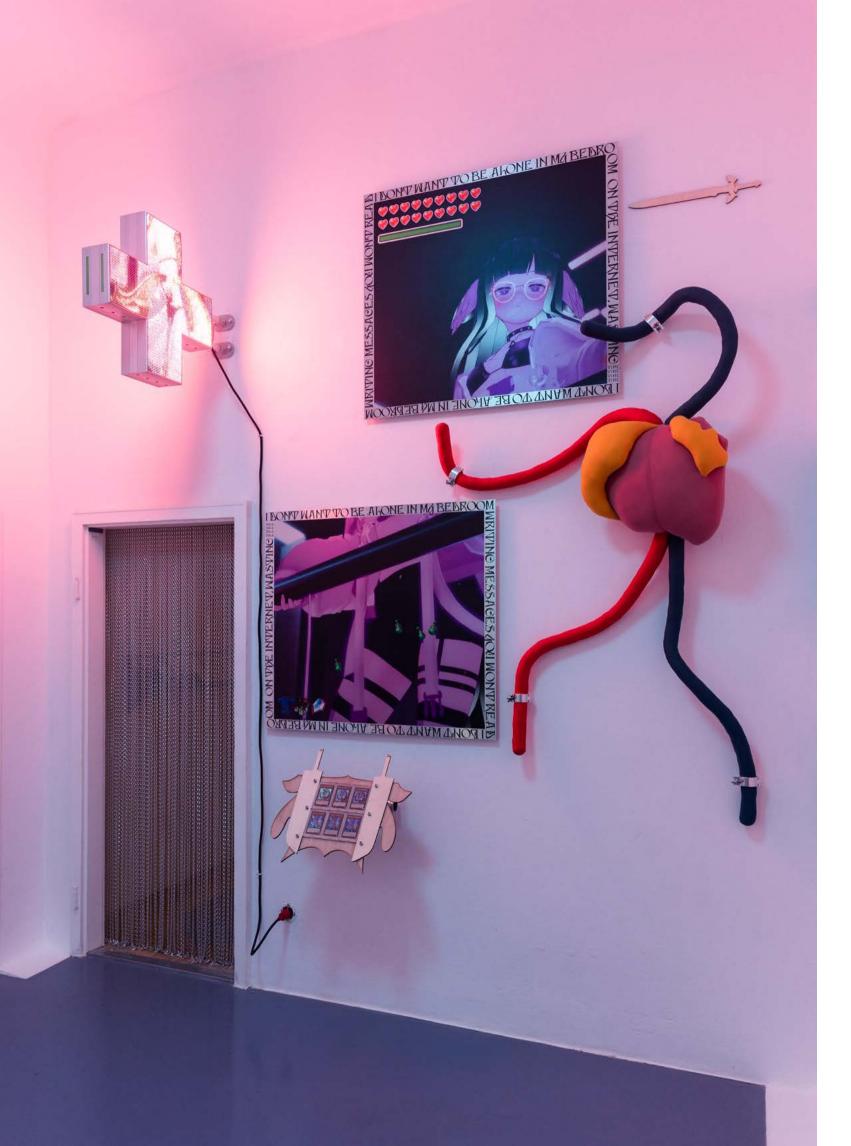


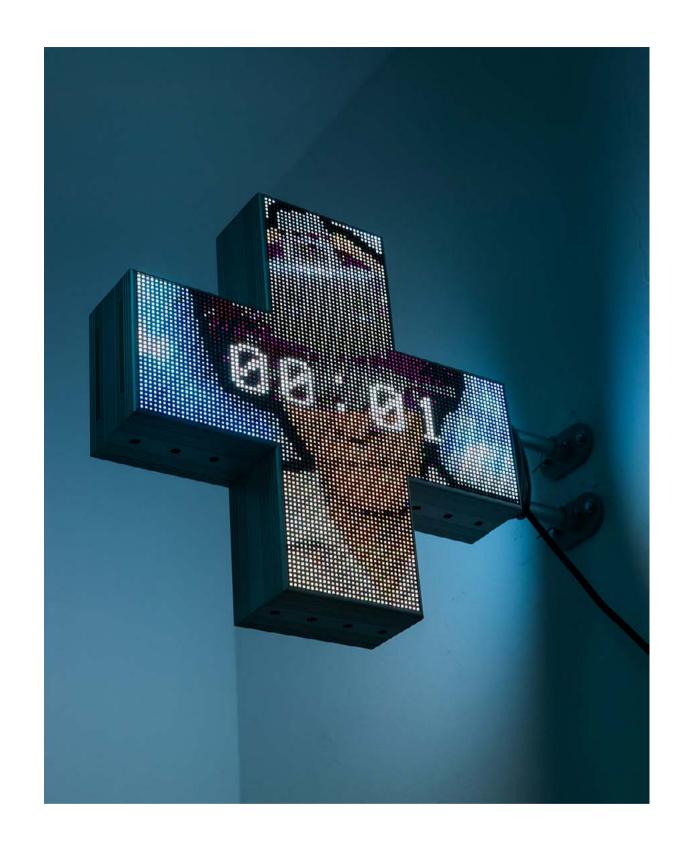




DAYLIGHT Installationsansicht GNADE / Galerie der Künstler*innen 2022



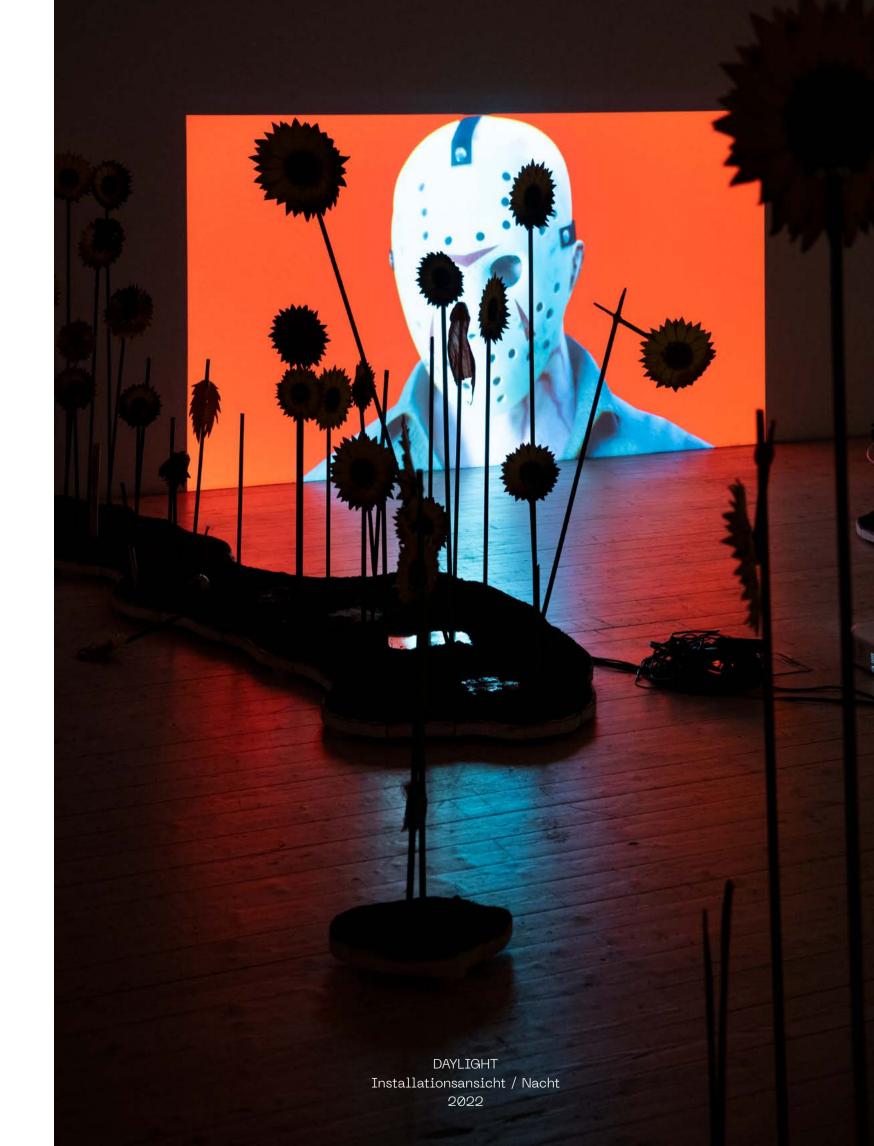




PHANTOM TOUCH IN VOID CLUB
LED Kreuz / Video (3:18 min loop)
digitaler Druck auf AluDibond, Aluminium, Jersystoff
Holz, Kunststoff, Yu-Gi-Oh Spielkarten
2022

WHOLIPAN

Diplomausstellung Akademie der Bildenden Künste / München Februar 2022







Dort, wo die Nacht am Horizont langsam vom Licht des nahenden Morgens verdrängt wird, bäumt sich die Dunkelheit ein letztes Mal auf. Inmitten eines Kolosseums aus zerstörten Sonnenblumen trifft Jason auf Galateia. Unter den stummen Blicken ihrer einäugigen Zeugen, bahnt sich die Entladung einer toxisch mutierten Dynamik von obsessiver Liebe an. Choose your Player!

Während sich die Milchweiße*, die strahlende, schöne Galateia im Anschlag einer Drehung befindet, verharrt der entstellte, maskierte Jason mit versteckter Machete hinter dem Rücken. So stehen sie sich im Mortal Combat Modus gegenüber, denn sie wissen was kommt. Vereinzelt liegen im gequälten specter audience* persönliche objets trouvés* des Künstlers. Hier, ins verkohlte Zyklopenfeld, treten wir als Betrachtende ein und begegnen einer grotesk-humorvollen Abgründigkeit, die vom Scheitern menschlichen Verlangens zehrt.

"Somewhere in a field of sunflowers, the evil fights the light", verkündet die Videoprojektion den epischen Tipping-Point in blut-glänzenden Worten. Es ist der Moment, aus dem Jasons manisches Gedankenspiel zu realer Gewalt erwächst. Vor schwarzem Hintergrund und unter Rauschen, ermahnen uns Zeilen aus Dylan Thomas': Do not go gentle into the good night;* abgewandelt und ins Gegenteil verkehrt. Aus der Finsternis stößt Jason hervor: "Rage, rage against the dying of the night." Es folgt ein rasantes Wechselspiel farbintensiver Visuals und gleißender Strobolichter. Wut übernimmt, Waste* setzt ein, laut und hart:

WASTE, SUCH A FUCKING WASTE, WASTE SUCH A FUCK— (...) WASTE OF TIME, WASTE OF MO-NEY, WASTE OF LOVE! WASTE OF TIME, WASTE OF MONEY, WASTE OF ALL I GOT!

Provoziert vom unerbittlichen Hyperpop-Sound, treibt die Videoprojektion ihre emotionale Überspannung voran. Anatomische Innenwelten sind gekoppelt an Horrorszenen, physischen Schmerz, Angst und Tod. So glatt und kalt die Silikonhaut der beiden Figuren im Raum auch anmutet, im Inneren wütet das Inferno. Dabei sind die visuellen Gedankensprünge der Projektion immer wieder über einen virtuellen Gang durchs Sonnenblumenfeld verbunden, bis es in Flammen aufgeht. Falling* löst den Gewaltausbruch auf. Und so fällt der Wal durch die dunkle Wolkendecke, im ersten Moment seines Bewusstseins, aus dem Nichts herab. Fällt seinen tiefsten Fall und alles auf Anfang! Alles nochmal?

Begleitet vom gleichnamigen Soundtrack führt Daylight aus Euphorie in entsetzliche Wut, gefolgt von Trauer. Unter der Spannung zwischen handwerklicher Geste und vollkommen artifizieller Digitalität erstellt Daylight ein popkulturelles Psychogramm seiner Protagonist:innen und spricht damit auch von einer wiederkehrenden spätpupertären Frustration. Vom Schlachthausportal bis zum fallenden Wal gibt es keine Gnade: wir müssen aushalten. Der linearen Zeit beraubt, existiert in diesem Moment keine Gewissheit zwischen Licht und Dunkel. Da ist kein sicheres Innen und Außen, wenn wir implodieren. Abyssus abyssum invocat.

Anmerkungen mit *

Die Milchweisse: antiker, mythologischer Beiname der Galateia, der schönen und strahlenden Nymphe aus dem Grecht der Nereiden

Waste Track aus dem für die Ausstellung konzipierten Soundtrack Daylight

Falling Track aus dem für die Ausstellung konzipierten Soundtrack Daylight

Dylan Thomas Do not go gentle into that good night, Gedicht, 1951

Objet trouvé Alltags- oder Naturgegenstand, der zum Kunstwerk "gemacht" wird, indem der Künstler ihn "findet" und als Kunstwerk behandelt oder in ein solches integriert

Specter Audience Das Geisterpublikum, dessen Anwesenheit einen stummen Beobachtungsstatus hat



(Mythologie vs. Popkultur)



Triumph der Galatea, (Raffael, 1512)



Jason Voorhees in "Freddy vs. Jason" directed by Ronny Yu (2003)

Camilla Langnickel, 04.02.2022





COMBAT GALATEIA ONE 1,90 M x 0,60 M x 0,60M Aluminium, Metall, Silikon, Glas, Baumwolle, Kunststoff, Textil 2022



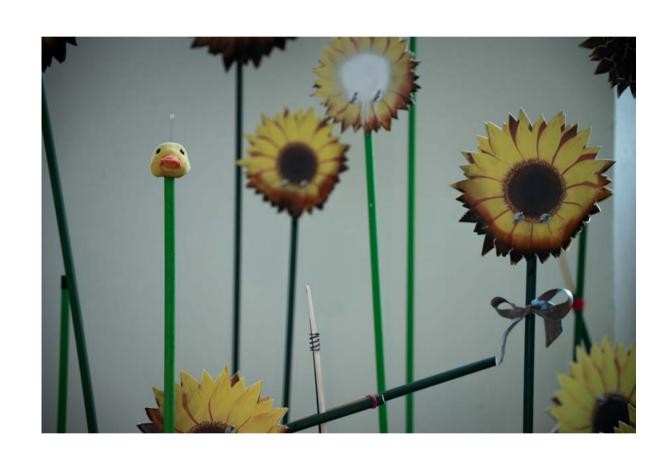








COMBAT JASON ONE
2,04 M x 0,60 M x 0,60M
Aluminium, Metall, Silikon, Glas,
Baumwolle, Kunststoff, Holz, Leder, Textil
2022





DAYLIGHT Installationsansicht / Tag 2022

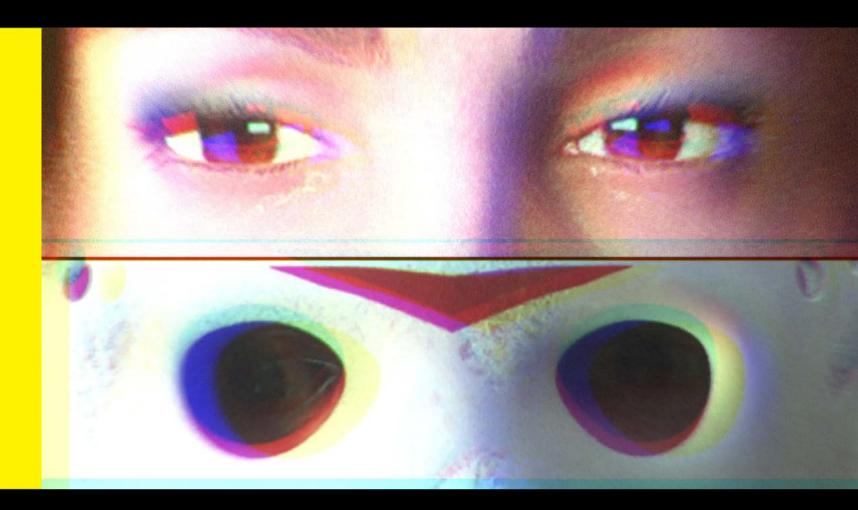


KATABASIS GATE Vorhanginstalltion / Pforte Kunststoff 2022





SOMEWHERE IN A FIELD OF SUNFLOWERS THE EVIL FIGHTS THE LIGHT...











Einzelausstellung Rosa Stern Space / München März 2021





Im Vordergrund des Settings steht der Teenager Jason und dessen nicht-erwiderte Zuneigung. Die Figur aus dem Horrorfilm "Freitag der 13." bekommt neue Attribute, um seine zwischen Liebe und Hass oszillierende Gefühlswelt zu speisen: Facebook, Instagram, Tik-Tok. Er beobachtet sein heimliches Objekt der Begierde: Der Moment des Stalkings gilt der Nachbarstochter Galateia und ereignet sich zugleich digital durch das "Schlüsselloch" der Social Media und physisch durch das Zimmerfenster. Er verliebt sich und sein immer extremer werdender Vorstellungsraum entgleitet in eine selbstbezogene Realität.

Die milchweiße Nymphe weiß nichts von Jason, dessen aus Hockeymaske und Social-Media-Filter bestehende Tarnung sowohl seine Identität, wie auch seine Emotionen geschickt verschleiert. Auch er ist sich jedoch ihrer Rolle nicht bewusst: Nymphen übernehmen oft die Funktion der Täuschung: Sie werden geschickt um zu verwirren. In der griechischen Mythologie wird Galateias Liebhaber Akis vom eifersüchtigen und verblendeten Kyklop Polyphem erschlagen. So ist auch der stumme Jason bereit, seine unerwiderte Begierde in äußersten Taten zu manifestieren. Die Maske ist die schützende Hülle, welche sein mangelndes Selbstbewusstsein in legitimierte Handlungen verwandeln lässt. Jason mutiert zur Metapher eines jeden tragisch Verliebten, der Mord und Totschlag als notwendige Konsequenz und Lösung seines soziopathischen Dilemmas in Erwägung zieht. Hätte es auch anders für Jason laufen können, wenn er den Tod seiner Mutter - die einzige Person, die ihn je geliebt hat - nicht miterlebt hätte? Sein Trauma wird zur Faszination. Jason bricht aus der Norm und wird in die Täterschaft getrieben.

THE COURT OF COURT IS THE STATE OF COURT OF COUR

Diese Erzählung ereignet sich auf einem Sportplatz an einem heißen Sommerabend. Das Spiel ist vorbei, das Popcorn liegt schon am Boden verteilt. Der Banner des Amor weht einsam im Wind. Im Ausstellungsraum nehmen wir Platz auf der überproportionalen Sporttribüne, die uns die beste Sicht auf die Tragödie bietet. Doch die vermeintlich im Abseits des Sportplatzes stehende Tribüne entpuppt sich als Teil des Bühnenbildes und wir uns als Akteure des Geschehens. Neben uns sitzt das Dino-Baby Sinclair: ein vorerst neutral wirkender Beobachter, der zum Mitbetrachten einlädt. Doch hierbei handelt es sich nicht um einen Nebendarsteller, sondern um den klammheimlichen Strippenzieher, Konstrukteur und Spielmacher des Dramas. Das Baby aus der TV-Serie "Die Dinos" ist eine Identifikationsfigur aus der Kindheit des Künstlers und repräsentiert diesen als Zuschauer des eigens konstruierten Plots. Wenn man in den Ge-

sichtern der im Video dargestellten Jason und Galateia blickt, so erkennt man die Mimik des Künstlers, der die Emotionen seiner Figuren mittels Motion-Tracking eingespielt hat. Die Figuren befinden sich im Modus der Idle-Animation (der Zustand eines Charakters im Erwarten einer Aktivierung). Wir sehen Alexander Scharfs Interpretation dieser Gefühle und somit Abbilder und Substrate seiner eigenen Liebesdramen. So wird die Erzählung zwar nicht autobiographisch, jedoch autophysiognomisch.

Alexander Scharf tendiert dazu, seine Gedankenwelt ins Extreme zu steigern. "Man ist geschädigt durch den von Filmen ausgelösten, übermäßig stark dargestellten Gefühlswelten". Die wahre Liebe wird propagiert, kommt jedoch nie zur Erfüllung. Sie bleibt für Jason einseitig: Das Begehren selbst wird zum Objekt der Begierde. Liebe wird nur in der Fantasie möglich und verkümmert zu Hass und Gewalt. Liebe, Sexualität und Anerkennung: Die grundlegenden Motive zwischenmenschlicher Interaktion sind zum Scheitern verurteilt. Wir betreten eine sartreanisch-existenzialistische Bühne und werden zur notwendigen dritten Person, welche die Existenz der darin auftretenden Charaktere bezeugt und begründet: Jason und Galateia werden erst real, wenn unsere Füße das künstliche Gras berühren. Das Dino-Baby propagiert in unseren Köpfen seinen berühmten Satz ("Nicht die Mama") und im Hintergrund ertönt:

THE PRODUCTION OF THE PROPERTY WEST

Kalas Liebfried, 25.03.2021





TRIBÜNI 2,83 M x 2,44 M x 1,99 M Stahl, Holz, Kunststoff,,Popcorn, Textil, Papier, Füllmaterial 2021

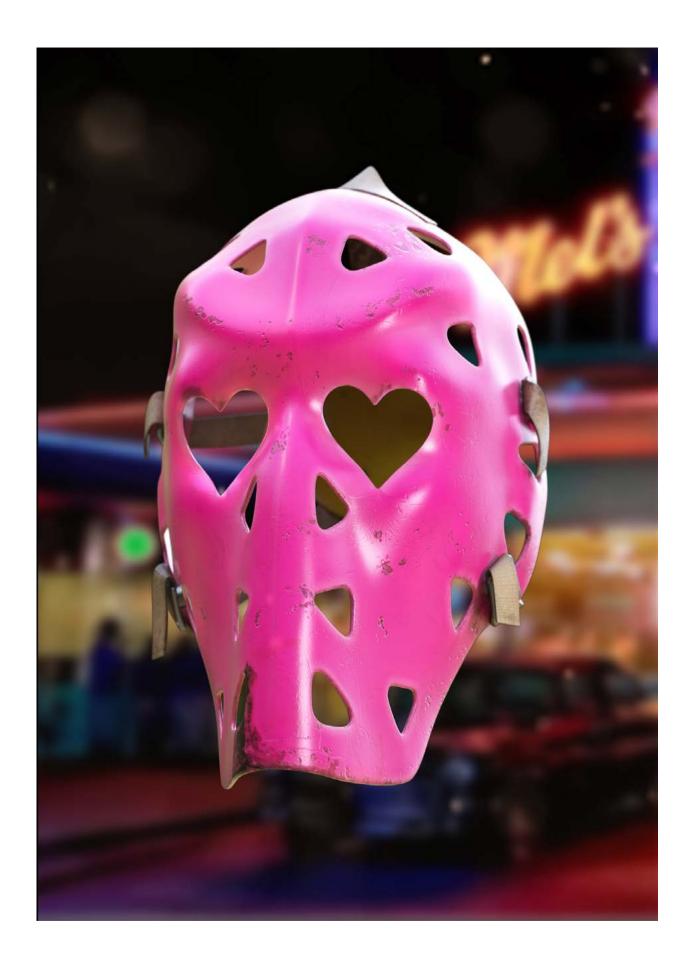












JASON NIGHTSTALKER
digitaler Print mit Veredelung im Maskenbereich
silberne Chromfolie auf Papier
0,42 M x 0,58 M
Edition 15
2021



JASON SUBURBAN
digitaler Print mit Veredelung im Maskenbereich
silberne Chromfolie auf Papier
0,42 M x 0,58 M
Edition 15
2021









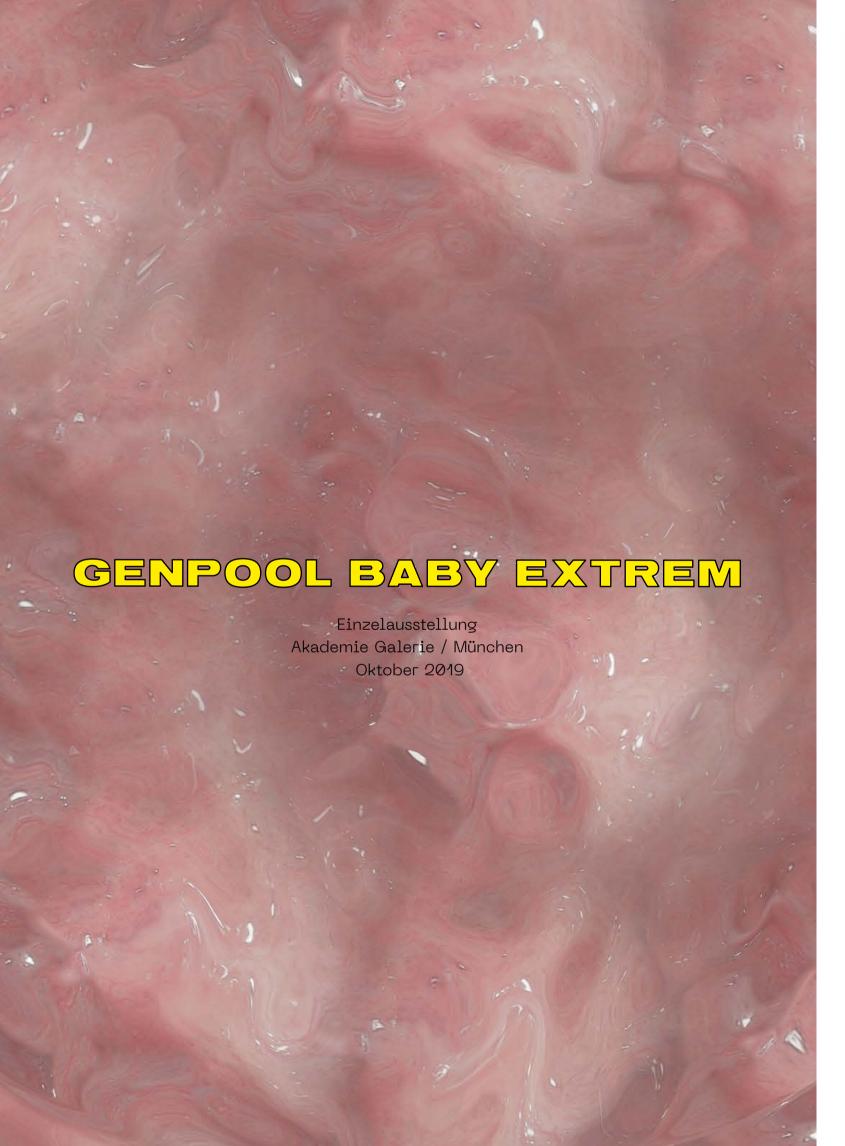






JASON MASK Instagram Filter 2021







In einer Welt, in der der Mensch die letzten Geheimnisse des Planten lüftet und die ewige Glückseligkeit nicht mehr nur ein Traum sein muss, stellen unsere Kinder den größten Schatz dar. Während die Bevölkerung konstant auf ein gesundes Maß schrumpft und die Konsumzyklen emissionsfrei und naturharmonisierend revolutioniert werden, ist jeder neue Mensch ein beseeltes Hightech-Produkt der Superlative. Unser langes Leben in einer ultramodernen Gesellschaft erwartet Perfektion und Leistungsbereitschaft von uns. Die Technik hat unser Leben verbessert, wie die frühe Menschheit sich nie zu träumen gewagt hat. Wir haben die heilige Aufgabe unsere Kinder in die nächste Phase der Existenz zu führen. Sie sind unser Abbild, die Knospe unseres ewig währenden Vermächtnisses - schützen und bereiten wir sie auf ein Leben der Ekstase vor. Der hohe Anspruch an unser Tun, daran, unsere Zeit auf Erden mit Sinn und Erfolg zu füllen darf nicht durch moralisch-biologische Grenzen gefesselt werden, damit alles so perfekt bleibt wie wir es uns erhofft haben. Beeindruckende Seelen befruchten den Fortschritt für das Erbe unserer Kinder. Wir haben es geschafft.

DIE ZEIT WIRD IN DEN ARMEN
UNSERER MÜTTER VERLANGSAMT...



YouTube Link 6.35 min





GENPOOL BABY EXTREM Video / Standbild 6.35 min 2019



LAMBORGHINI CRYING

Einzelausstellung Kösk / München August 2018

FEB 4, 2002 @ 12:00 AM

Porsche Goes Soccer Mom













LAMBORGHINI CRYING

* Soccer Moms Driving Supercars

In Ronald Reagans USA der Achtziger Jahre erhob sich eine neue Macht in den wohlhabenden Vororten der amerikanischen Metropolen. Der Aktionismus kam nicht nur in Gestalt von Aerobic-gestählten Supermodels, sondern auch mit den Soccermoms - einer neuen erzieherischen Elite mit unendlicher Liebe für ihr elitären Nachwuchs. Sie eroberten die letzten Bastionen der materiellen Freiheit: die Kinder. Sie wurden zu Displays elterlichen Erfolgsfanatismen, immer geschützt vor der Realität der Leistungsgesellschaft durch die getönten Scheiben von ultrasicheren Geländewagen. Die Soccermoms warfen sich gegen die ewig mahlenden Mühlen der Bildungsbürokratie und errangen Sieg um Sieg für das, was sie für das Wohl ihrer Kinder hielten. Das amerikanische System reagierte reflexhaft und heroisierte die Soccermoms um die Jahrtausendwende politisch-nationalistisch wie pornographisch-popkulturell. Längst sind sie der Motor der amerikanischen Familie und Gesellschaft — schon lange sitzen mächtige Mütter am Lenkrad der Zukunft, auf dem Rücksitz die Hüllen ihrer Kinder.

In einer Welt, in der Tränen von Plüsch umantelt sind, in der die Form der Supercars keine Rolle mehr spielt, in der Herzen aus wirbelnden Fussballjungs bestehen, in der Pokale keine Ehre mehr bedeuten, in der Soccermoms zu dekadenten Supermoms aufsteigen, in der nichts bleibt außer das Kind als Projektionsfläche für ihre metallic glänzenden Erfolgsfantasien, heißen die Schutzengel Heidi Klum und Sarah Palin. Sie sind die neuen Heldinnen der Straße. Wenn der zarte Schuh mit dem hohen Absatz das Gaspedal durchdrückt, fällt vielleicht eine plüschige Träne auf die silberne Felge des Lamborghini Gallado. 800 Ps schießen Salut für die Motoren hinter den Erfolgsgeschichten des Kapitalismus. Always drive, never рагк.





FUCK SHIT IT'S TIME Größe variiert digitaler Print auf Alu Dibomd Stahl, Beton, Holz, Kunststoff 2018



ENTENJUNGE 1,75 M x 0,95 M x 0,45 M digitaler Print auf Kapa 2018



VIDEO: DAYLIGHT

VIDEO: BE MY BABY

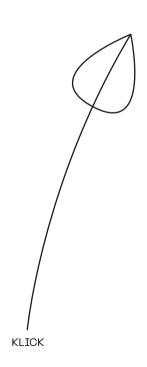
VIDEO: GENPOOL BABY EXTREM

HOMEPAGE / PORTFOLIO

SOUNDTRACK DAYLIGHT

SOUNDTRACK JASON

YOUTUBE KANAL (VIDEOS)



Alexander Scharf

Anschrift: Drächslstraße 4 81541 München

Telefon: 016094800304

E-Mail: alexander.scharf@teamhula.com

Webseiten:
www.alexanderscharf.com
www.lamborghinicrying.com
www.rosastern.space
www.teamhula.com
www.sonicextinction.net

Instagram
@lamborghinicrying
@teamhula
@space.rosastern
@lamborghinidrawing